

# HERZ-Rückflussverhinderer

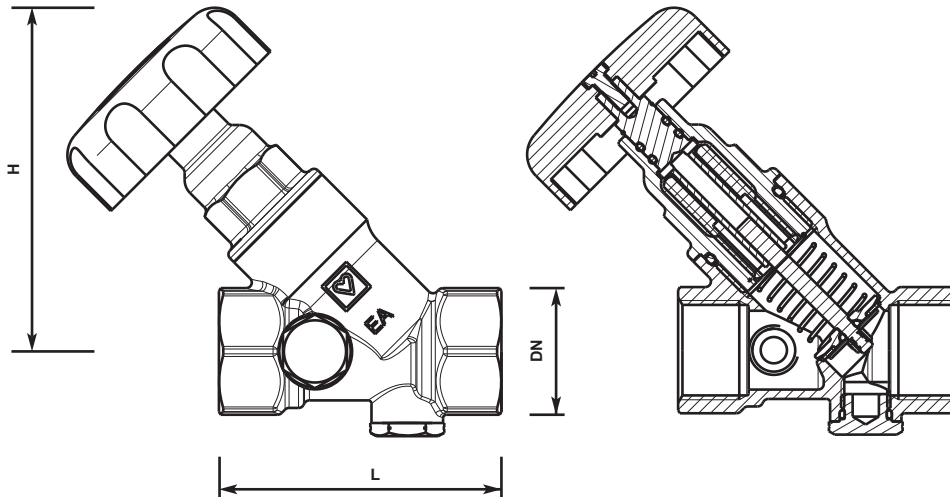
Absperrventil mit integriertem Rückflussverhinderer  
für Trinkwasseranlagen in Gebäuden

Normblatt

2 4126 0x

Ausgabe 0810

Einbaumaße in mm



Bestellnummern 4126	DN	L	H	Rp
2 4126 02	20	75	92	3/4
2 4126 03	25	90	105	1
2 4126 04	32	110	118	1 1/4
2 4126 05	40	120	127	1 1/2
2 4126 06	50	150	155	2

Schrägsitz-Absperrventil mit integriertem Rückflussverhinderer aus Kupferlegierung mit beidseitiger Gewindemuffe und nichtsteigender Spindel. Alle Metallteile, die vom Trinkwasser berührt werden, sind aus entzinkungsbeständiger Kupferlegierung hergestellt. Dichtungswerkstoffe bestehen aus physiologisch unbedenklichem Material. Oberteil durch O-Ring im Gehäuse eingedichtet. Spindelabdichtung durch zwei O-Ringe. Drei Entleerungsbohrungen wovon alle mit einer Schraube verschlossen sind. Grünes Handrad. Volumenstromklasse  $V_0$ , Armaturengruppe I, ÖNORM EN 1213

Ausführung

Zum Absperrn von Trinkwasserleitungen, -anlagen und Zirkulationssystemen in Gebäuden.

Anwendungsgebiet

2 4115 DN10-80 STRÖMAX-AW, Absperrventil mit steigender Spindel, MuffexMuffe  
 2 4315 DN15-50 STRÖMAX-AW, Absperrventil mit steigender Spindel, AGxAG  
 2 4325 DN15-50 STRÖMAX-AWD, Absperrventil mit nichtsteigender Spindel, AGxAG  
 2 4117 DN15-50 STRÖMAX RW und MW, Strangregulierventil mit steigender Spindel, MuffexMuffe  
 2 4125 DN15-80 STRÖMAX-AWD, Absperrventil mit nichtsteigender Spindel, MuffexMuffe

weitere Ausführungen

Ventil wird rechtsdrehend geschlossen  
 Max. Betriebstemperatur 80°C  
 gelegentliche Temperaturanstiege bis 95°C sind zulässig, wenn sie nicht länger als 1 h andauern.  
 Max. Betriebsdruck 10 bar  
 Max. Differenzdruck auf geschlossenen Sitz 10 bar  
 Öffnungsdruck des Rückflussverhinderers gemäß DIN EN 13959

Betriebsdaten

Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes vorbehalten.

HERZ Armaturen

Richard-Strauss-Straße 22 • A-1230 Wien  
 e-mail: office@herz.eu • www.herz.eu



**Durchflussrichtung**

Die Durchflussrichtung ist entsprechend dem Pfeil am Gehäuse zu beachten. Es ist kein Spezialwerkzeug erforderlich.

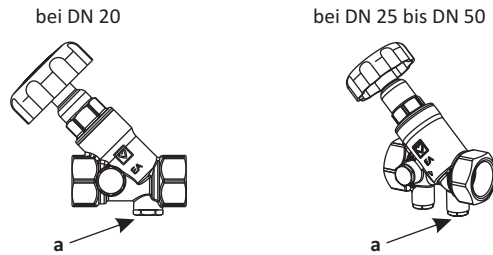
**Einbaulage**

Für jede Einbaulage.

**Konstruktive Besonderheiten**

Die Prüfung des Rückflussverhinderers ist zumindest einmal im Jahr durchzuführen. Dazu muss die Leitung abgesperrt werden. Im Anschluss muss die Prüfschraube (a) abgeschraubt werden. Aus der Öffnung darf außer dem Ventilinhalte kein Wasser austreten.

**Wartung Rückflussverhinderer**



Rohrdurchmesser mm	8	10	12	14	15	16	18
Ventil DN	20						
Adapter BestNr.	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20
Klemmset BestNr.	1 6274 18	1 6274 00	1 6274 01	1 6274 02	1 6274 03	1 6266 20	1 6274 04
Klemmset weichdichtend wahlweise BestNr.			1 6276 12		1 6276 15		1 6276 18

**Rohranschluss mit Klemmsets**

Rohrdurchmesser mm	8	10	12	14	15	16	18	22
Ventil DN	25							
Adapter BestNr.	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	1 6266 03
Klemmset BestNr.	1 6274 18	1 6274 00	1 6274 01	1 6274 02	1 6274 03	1 6274 04	1 6276 18	1 6273 01

Bei der Montage von Weichstahl- oder Kupferrohren mit Klemmset empfehlen wir die Verwendung von Stützhülsen. Das Gewinde der Klemmringschraube, bzw. Mutter sowie der Klemmring selbst sind mit Silikonöl zu ölen. Wir verweisen auf unsere Verarbeitungsanleitung.

Die Absperrventile sind in Anlagen mit Kunststoffrohren einsetzbar. An die Spezialmuffen werden Adapter und Kunststoffrohranschlüsse montiert.

**Kunststoffrohranschluss**

Rohrdurchmesser mm	14x2	16x2	16x2,2	17x2	17x2,5	18x2
Ventil DN	20					
Adapter BestNr.	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20
Kunststoffrohranschluss "K" BestNr.	1 6097 02	1 6097 03	1 6097 12	1 6097 04	1 6097 05	1 6097 07
Kunststoffrohranschluss wahlweise BestNr.	1 6098 02	1 6098 03	1 6098 12	1 6098 04	1 6098 05	1 6098 07

Rohrdurchmesser mm	18x2,5	20x2	20x2,5	20x3,5	14x2	16x2	16x2,2	17x2
Ventil DN	20				25			
Adapter BestNr.	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	1 6266 20	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05
Kunststoffrohranschluss "K" BestNr.	1 6097 06	1 6097 08	1 6097 11	1 6097 10	1 6097 02	1 6097 03	1 6097 12	1 6097 04
Kunststoffrohranschluss wahlweise BestNr.	1 6098 06	1 6098 08	1 6098 11	1 6098 10	1 6098 02	1 6098 03	1 6098 12	1 6098 04

Rohrdurchmesser mm	17x2,5	18x2	18x2,5	20x2	20x2,5	20x3,5	25x3,5	26x3
Ventil DN	25							
Adapter BestNr.	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	P 1928 05	1 6266 03	1 6266 03
Kunststoffrohranschluss "K" BestNr.	1 6097 05	1 6097 07	1 6097 06	1 6097 08	1 6097 11	1 6097 10	1 6198 00	1 6198 01
Kunststoffrohranschluss wahlweise BestNr.	1 6098 05	1 6098 07	1 6098 06	1 6098 08	1 6098 11	1 6098 10		

1 0276 09	1/4	Entleerungsventil mit Griff und schwenkbarem Schlauchanschluss für DN10-DN50
1 6206 01		Schlauchanschluss
1 0273 09	1/4	Verschlusschraube mit O-Ringdichtung und Innensechskant für DN10-DN50
2 6517 00		Handrad grün mit Befestigungsschraube für DN15-DN80
2 6389 12	DN20	Oberteil für Schrägsitzventil TW mit integriertem Rückflussverhinderer
2 6389 13	DN25	Oberteil für Schrägsitzventil TW mit integriertem Rückflussverhinderer
2 6389 14	DN32	Oberteil für Schrägsitzventil TW mit integriertem Rückflussverhinderer
2 6389 15	DN40	Oberteil für Schrägsitzventil TW mit integriertem Rückflussverhinderer
2 6389 16	DN50	Oberteil für Schrägsitzventil TW mit integriertem Rückflussverhinderer

**Zubehör und Ersatzteile**

Entsprechend dem Verwendungszweck der Armatur ist saubere Verarbeitung erforderlich. Die Einbringung von Schmutz in die Armatur ist zu vermeiden. Es sind nur für den Trinkwasserbereich zugelassene Dichtmaterialien zu verwenden. Bei der Montage soll das Montagewerkzeug direkt an der aufzudichtenden Muffe angreifen, da sonst eine Verwindung des Ventilgehäuses eintreten könnte. Die Ventilmuffen sind auf normkonforme konische Gewindestutzen, unter Verwendung von Dichtmaterial, von dafür ausgebildeten Fachkräften aufzuschrauben. Bei ungenügenden Platzverhältnissen kann der Ventiloberteil während der Montage demontiert werden. Es ist bei der Wiedermontage wegen der vorhandenen O-Ring-Dichtung kein Dichtmittel zu verwenden, auch übermäßiger Anzug des Ventiloberteils ist nicht notwendig. Im Hanf enthaltenes Ammoniak schädigt Messingventilgehäuse. EPDM-Dichtungen werden durch Mineralöle bzw. mineralölhaltige Schmierstoffe aufgequollen und führen somit zum Ausfall der EPDM-Dichtung. Frost- und Korrosionsschutzmittel auf der Basis von Ethylenglykol sind entsprechend den Angaben der Unterlagen des Herstellers zu entnehmen.

**Warnhinweis**

Minimale Durchflusswerte in l/s bei  $D_p$  10 kPa entsprechend ÖNORM EN 1213, Volumenstromklasse  $V_g$ , Armaturengruppe I

Dim	l/s
DN 20	1,00
DN 25	1,75
DN 32	3,00
DN 40	4,00
DN 50	6,75

